

Christoph Asmuth

Bilder über Bilder, Bilder ohne Bilder

Eine neue Theorie der Bildlichkeit

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1 Einleitung: Ein Buch über Bilder – ohne Bilder	10
1.1 Die <i>Theorie der Bildlichkeit</i> und der Bereich des Aisthetisch-Ästhetischen	11
1.2 Die Aufgaben einer Theorie der Bildlichkeit	14
1.3 Von der Bildlichkeit zur Sichtbarkeit	17
2 Bildverständnisse	19
2.1 Vier Erklärungsmodelle für das Verständnis der Bildlichkeit	19
2.2 Bilderfluten	22
2.2.1 Ertrinken in den Bilderfluten	23
2.2.2 Schwimmen mit den Bilderfluten	24
2.3 Bilderstürme	25
2.3.1 Das Bilderverbot in den alten Schriften Israels	26
2.3.2 Bildersturm in Byzanz	32
2.3.3 Der Bildersturm in der Reformationszeit	38
2.4 Bildverständnis und Bildbegriff	43
3 Zur Geschichte des Bildbegriffs: Systematische Rekonstruktion	45
3.1 Eikon-Theorie des Bildes: Platon – ‚Nicht wirklich nicht seiend, ist es doch wirklich das, was wir ein Bild nennen‘	47
3.2 Imago-Theorie des Bildes: Von Plotin zu Augustin	55
3.2.1 Die neuplatonische Bildtheorie bei Plotin	58
3.2.2 Die christliche Tradition	62
3.2.3 Die Bildtheorie Augustins	63
3.3 Bildtheorien des Bildes – Meister Eckhart und Johann Gottlieb Fichte	66
3.3.1 Meister Eckhart	66
3.3.2 Von der Repräsentation zur Präsentation: Die kritische Bewusstseinsphilosophie des Bildes bei Johann Gottlieb Fichte	72
3.3.2.1 Fichte und Meister Eckhart – zwei unvergleichliche Bildbegriffe	72
3.3.2.2 Kunst und Bild bei Fichte	74
3.3.2.3 Das historische Umfeld	75
3.3.2.4 Die Vorstellung: Von der Repräsentation zur Präsentation	78
3.3.2.5 „[...] der Mensch ist nur angedeutet, und entworfen“	80
3.3.2.6 Wissenschaftslehre als Nihilismus: „Bilder, ohne etwas in ihnen Abgebildetes, ohne Bedeutung und Zweck“	82
3.3.2.7 Die Wissenschaftslehre als Experiment	84
3.3.2.8 Das Bild in der späten Wissenschaftslehre: Bild des Bildes des Bildes	87
4 Bildlichkeit in der Diskussion	92
4.1 Viele Bilder – ein Problem?	95
4.2 Der ästhetische Überschuss	98
4.3 Bild und Körper	101
4.4 Differenzen im Bild	104
4.5 Zeichentheorie des Bildes	105
4.6 Phänomenologische Auffassung	107
4.7 Kann man zwischen beiden Positionen entscheiden?	108

5	Die Theorie der Bildlichkeit	110
5.1	Bild und Sprache	110
5.2	Aufgaben und Probleme einer Theorie der Bildlichkeit	112
5.3	<i>Ähnlichkeit</i> – kein sinnvoller Begriff in einer Theorie der Bildlichkeit	113
5.4	Die Differenz von Bildträger und Bildgehalt: eine <i>funktionale Differenz</i>	118
5.5	Die Differenz von Bildgehalt und Abgebildetem: die <i>eikonische Differenz</i>	120
5.6	Von der eikonischen Differenz zur eikonischen Negation	121
5.7	Die <i>Als</i> -Struktur des Bildes	127
5.8	Die <i>Als</i> -Struktur als Abbildfunktion	130
5.9	Die <i>Als</i> -Struktur als Verweisfunktion	133
5.10	Bild und Kontext	136
5.11	Die Erkenntnistheorie der Bilder	143
6	Resümee und Ausblick	148
	Anmerkungen	153
	Literaturverzeichnis	174
	Namenverzeichnis	189